

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **33 (1915)**

Heft 225

PDF erstellt am: **12.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Redaktion u. Administration im Schweizerischen Politischen Departement — Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 10, halbjährlich Fr. 5 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Haasenstein & Vogler — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

N<sup>o</sup> 225

Rédaction et Administration au Département politique suisse — Abonnements: Suisse: un an fr. 10, un semestre fr. 5 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Haasenstein & Vogler — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

**Inhalt:** Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Schweizerischer Einfuhrtrutz. — Poststücke mit Wertangabe. — Postanweisungen nach Oesterreich und Ungarn. — Konsulate. — Schweizerische Nationalbank. — Internationaler Postgiroverkehr.

**Sommaire:** Titres disparus — Registre du commerce. — Marques de fabrique et de commerce. — Société suisse de surveillance économique. — Interdictions françaises d'exportation. — Colis postaux avec valeur déclarée. — Mandats de poste pour l'Autriche et la Hongrie. — Banque Nationale Suisse. — Service international des virements postaux.

### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

#### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der unbekannte Inhaber der Aktien Nr. 127, 128, 419, 420 und 644 der Leibkasse Schöffliisdorf in Regensberg, auf den Namen H. Wirth, a. Seckelmeister, lautend zu je Fr. 100, datiert Nr. 127 und 128 vom 15. Mai 1861, Nr. 419 und 420 vom 15. April 1863, Nr. 644 vom 31. Mai 1871, ohne Dividendencoupons, wird anmit aufgefordert, die Titel binnen drei Jahren, von der ersten Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt an, in der Kanzlei des unterzeichneten Gerichtes vorzulegen, ansonst sie kraftlos erklärt würden. (W 270<sup>a</sup>)

Dielsdorf, den 25. September 1913.

Im Namen des Bezirksgerichtes,  
Der Gerichtsschreiber: Zöbeli.

Es wird vermisst:

Gült, angegangen den 1. Mai 1814, errichtet von Josef Roth im Zugholz, Dagmersellen, haftend auf der Liegenschaft «Unter-Sennhaus», Dagmersellen, haltend Gl. 500 oder Fr. 952.38.

Der unbekannte Inhaber dieses Titels wird hiemit aufgefordert, denselben innerhalb Jahresfrist der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Amortisation ausgesprochen wird. (W 303<sup>a</sup>)

Ettiswil, den 13. September 1915.

Der Amtsgerichtspräsident von Willisau: Felber.

Es werden vermisst:

- 1) Schuldbrief für Fr. 1500 vom 26. Juli 1882, auf Nr. 211 Eschensack und Engerain des Grundbuches Egg-Einsiedeln, Ziffer 22. Ursprüngliche Schuldner: Geschwister Gräzer; ursprüngliche Gläubigerin: Spar-kasse Einsiedeln; jetzige Eigentümer des Grundpfandes: Gebrüder Kälin, Etsel.
- 2) Ausrichbrief für Fr. 1000 vom 28. Juli 1882, auf Nr. 211 Eschensack und Engerain des Grundbuches Egg-Einsiedeln, Ziffer 24. Ursprünglicher Schuldner: Josef Gräzer; ursprüngliche Gläubigerin: Mar. Gräzer; Grundpfandigentümer wie bei Ziffer 1.
- 3) Ausrichbrief für Fr. 1000 vom 28. Juli 1882, auf Nr. 211 Eschensack und Engerain des Grundbuches Egg-Einsiedeln, Ziffer 25, der Gebrüder Kälin, Etsel. Ursprünglicher Schuldner: Josef Gräzer; ursprüngliche Gläubigerin: Katharina Gräzer.

Die unbekannt Inhaber werden aufgefordert, diese Grundpfandtitel bis zum 25. September 1916 dem Bezirksgericht Einsiedeln vorzulegen, ansonst die Titel für kraftlos erklärt werden. (W 312<sup>a</sup>)

Einsiedeln, den 13. September 1915.

Das Bezirksgericht.

Es wird vermisst:

Zettel Nr. 24933 im Betrage von Fr. 3000 mit Fr. 12,000 Vorgang, zahlbar bei Ableben der Kreditörin oder Bedürfnis, neuzinsig, d. d. 2. Dezember 1873, lautend auf Kreditörin Barbara Josefa Inauen, mit Fr. 2000 in gleichen Rechten, als unaufkündbar gestellt hinterschieden d. d. 21. Februar 1906, haftend auf der Heimat Nr. 235/195 «Waldschaff-jockes» im Befig in Steinegg, Bezirk Rüte.

Gemäss Beschluss des Bezirksgerichtes Appenzell vom 21. September 1915 wird der unbekannte Inhaber des genannten Zeddes gemäss Art. 870 Z. G. B. hiemit aufgefordert, denselben innert Jahresfrist, von heute an, beim Gerichtspräsidium in Appenzell vorzuweisen, ansonst Kraftloserklärung des Titels nachgesucht wird. (W 313<sup>a</sup>)

Appenzell, den 23. September 1915.

Im Auftrage: Die Gerichtskanzlei.

Es wird vermisst:

Sparschein der St. Gallischen Kantonalbank-Filiale in Mels, Nr. 835, d. d. Mels, den 26. August 1908, Wert am 11. September 1915: Fr. 344.25, lautend auf Hedwig Kardin-Lendi in Wallenstadt.

Der allfällige Inhaber dieses Sparscheines wird hiemit aufgefordert, diesen dem Bezirksgerichtspräsidium Sargans in Ragaz innert der Frist von drei Jahren vorzuweisen, ansonst derselbe als kraftlos erklärt würde. (W 316<sup>a</sup>)

Ragaz, den 15. September 1915.

Bezirksgerichtspräsidium von Sargans.

### Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio

#### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

##### Zürich — Zurich — Zurigo

Fabrikation von Apparaten- und Uhrenbestandteilen. — 1915: 22. September. Inhaber der Firma J. Hünerfauth in Zürich 7 ist Jakob Hünerfauth, von Zürich, in Zürich 7. Fabrikation von Bestandteilen für Apparate und Uhren. Gladbachstrasse 83.

22. September. Inhaber der Firma Arnold Reichner, Confection Vierjahreszeiten in Zürich 1 ist Arnold Reichner, von Pressburg (Ungarn), in Zürich 6, Leonhardstrasse 14. Damen- und Backfisch-Konfektion. Mühle-gasse 3.

Chemisches Laboratorium. — 22. September. Die Firma Dr. F. Schott in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 92 vom 10. April 1913, pag. 645) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma Dr. F. Schott Wwe. in Zürich 5, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Madeleine Schott, geb. Uldry, von Breslau, in Lausanne. Die Firma erteilt Procura an Dr. Heinrich Lahrman, eidgen. dipl. Lebensmittelchemiker, von Aarau, in Zürich 7. Oeffentliches chemisches Laboratorium. Konradstrasse 55.

Chemische Produkte. — 22. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Dr. Schott & Dr. Lahrman in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 77 vom 2. April 1914, pag. 562) ist infolge Hinschiedes des Gesellschafters Dr. Felix Schott erloschen.

Inhaber der Firma Dr. H. Lahrman in Zürich 5, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Dr. Heinrich Lahrman, von Aarau, in Zürich 7. Chemische Produkte. Konradstrasse 55.

22. September. Firma Hanhart & Co. in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 107 vom 29. April 1909, pag. 757). Der Gesellschafter Daniel Theodor Hanhart wohnt in Zürich 6, Pflugstrasse 3.

22. September. Unter der Firma Levante Tabak Handels A.-G. (Le Levant Société Anonyme pour le Commerce des tabacs) hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 17. September 1915 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist: a. Handel mit Tabak und Tabakfabrikaten im weitesten Sinn; b. Beteiligung bei andern ähnlichen Geschäften. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 2,000,000 und ist eingeteilt in 2000 auf den Inhaber laufende Aktien von je Fr. 1000. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweiz. Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, der aus einem oder mehreren Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat, die Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber und es führen seine Mitglieder je einzeln namens derselben die rechtsverbindliche Unterschrift. Es sind dies: Kiazim Emin, Kaufmann in Saloniki (Griechenland), Präsident, und Dr. Otto Kabn, Rechtsanwalt in München, Vizepräsident des Verwaltungsrates. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 65, Zürich 1.

Holz und Kohlen. — 23. September. Die Firma Joh. Weissenberger in Zürich 4 (S. H. A. B. vom 17. Februar 1899, pag. 193), Holz- und Kohlenhandlung, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

23. September. Zürcher Kantonalbank in Zürich (S. H. A. B. Nr. 98 vom 29. April 1915, pag. 589/590). Die Unterschrift von Eduard Graf, Präsident des Bankrates, ist erloschen. An seine Stelle wurde als Präsident des Bankrates gewählt: Dr. Heinrich Rüegg, von Bauma, in Winterthur. Der Genannte führt Kollektivunterschrift.

Landesprodukte. — 23. September. Die Firma H. Spörrl, Obst-händler in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 159 vom 1. Mai 1901, pag. 633) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Elisabetta Spörrl und Maria Spörrl, beide von und in Winterthur, haben unter der Firma Hrch. Spörrl's Erben in Winterthur eine Kollektiv-gesellschaft eingegangen, welche am 10. September 1915 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «H. Spörrl, Obsthändler», übernimmt. Landesprodukte; Untertorgasse 23.

23. September. Kreditschutz-Gesellschaft in Zürich (S. H. A. B. Nr. 74 vom 30. März 1914, pag. 538). Die Mitglieder dieser Genossenschaft haben durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 12. September 1915, in Revision: von § 4 der Statuten, den Nominal-betrag der Anteilscheine auf Fr. 30 herabgesetzt. Dr. Max Bendiner ist aus dem Vorstand ausgeschieden. An dessen Stelle wurde als Präsident gewählt: Alois Lott, von Wiggenteute (Württemberg), in Zürich 1.

#### Bern — Berne — Berna Bureau Bern

1915. 22. September. Unter dem Namen Haus- und Grundeigentümer von Bern und Umgebung ist eine Genossenschaft gegründet worden, die ihren Sitz in Bern hat. Die Statuten datieren vom 21. September 1915. Zweck der Genossenschaft: Wahrung und Förderung der berechtigten Interessen der Haus- und Grundeigentümer, insbesondere durch: a. Stellungnahme zu bestehenden und neuen Gesetzen, die das Grundeigentum berühren; b. Bekämpfung der wachsenden Tendenz, das Grundeigentum in unbilliger und das allgemeine Wirtschaftsleben schädigender Weise zu belasten; c. Abhaltung von Vorträgen und Besprechungen; d. Einreichung von Gesuchen und Anträgen an die gesetzgebenden und vollziehenden Behörden; e. Sanierung des Immobilienmarktes. Mitglied kann werden jede Person, die in bürgerlichen Rechten und Ehren steht und Haus- oder Grundeigentümer oder Bevollmächtigter von solchen ist. Die Aufnahme geschieht nach schriftlicher Anmeldung durch den Vorstand. Der Austritt kann jederzeit durch schriftliche Erklärung erfolgen. Ein- und

Austritt während des Jahres befreit nicht von der Pflicht, den ganzen Jahresbeitrag zu entrichten. Der Austrittende besitzt keinen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Mitglieder, die den Interessen der Genossenschaft entgegenarbeiten oder ihre finanziellen Verpflichtungen nicht erfüllen, können auf Antrag des Vorstandes durch die Generalversammlung ausgeschlossen werden. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 2, der Jahresbeitrag Fr. 2 für ein Haus oder Grundstück, und Fr. 1 für jedes fernere Haus oder Grundstück, dessen Grundsteuerschätzung Fr. 5000 übersteigt. Organe der Genossenschaft sind: 1) Die Generalversammlung, 2) der Vorstand, er besteht aus 7—11 Mitgliedern, die Genossenschaftler sein müssen; 3) die Revisoren. Der Präsident wird durch die Generalversammlung bezeichnet, im übrigen konstituiert sich der Vorstand selbst. Der Vorstand beauftragt eines seiner Mitglieder oder eine der Genossenschaft nicht angehörende geeignete Drittperson mit der Erledigung sämtlicher Sekretariatsgeschäfte. Mit dem Sekretariate ist eine Auskunftsstelle verbunden. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär je zu zweien. Die Genossenschaft beabsichtigt keinen Gewinn. Für die Verpflichtungen der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Der Vorstand ist am 21. September 1915 bestellt worden wie folgt: Präsident: Fritz Heller-Bucher, von Kirch-lindach, Baumeister in Bern; Vizepräsident: Johann Gottfried Marti, von Rapperswil (Bern), Direktor in Bern; Kassier: Hermann Christen, von Rüeggau, Bauinspektor in Bern; Sekretär: Dr. phil. Walter Lehmann, von Signau, Gewerbesekretär in Bern; Beisitzer sind: Hermann Bürgi, Architekt; von und in Bern; Jakob Matti, von Oberwil i. S., Schuhmachermeister in Bern; Johann Jordi, Baumeister, von und in Bern. Das Domizil der Genossenschaft befindet sich beim Präsidenten Wabernstrasse 38, in Bern.

#### Bureau Burgdorf

Tuch- und Spezereiewaren. — 22. September. Die Firma J. Steiger, Nachfolger von W. Steiger, Tuch- und Spezereiewaren, in Burgdorf (S. H. A. B. Nrn. 21 und 24 vom 19. und 26. Februar 1885), ist infolge Absterbens des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Wwe. von J. Steiger» in Burgdorf.

Inhaberin der Firma Wwe. von J. Steiger in Burgdorf ist Frau Elise Steiger, geb. Fitze, Johann Jakobs Witwe, von Henau (St. Gallen), wohnhaft in Burgdorf. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Steiger, Nachfolger von W. Steiger» in Burgdorf. Tuchwaren. Hohengasse 29.

Restaurant. — 23. September. Inhaber der Firma F. H. Leuenberger in Burgdorf ist Fritz Hermann Leuenberger, von Ursenbach, wohnhaft in Burgdorf. Restaurant Frohsinn (Süss-Löchl). Obere Bahnhofstrasse Nr. 20.

Schirmfabrikation. — 23. September. Die Firma H. Lüthli-Flückiger, Schirmfabrikation, mit Hauptniederlassung in Bern und Zweigniederlassung in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 26 vom 30. Januar 1912, und Nr. 32 vom 5. Februar 1912), hat ihre Zweigniederlassung in Burgdorf aufgegeben; dieselbe wird daher gelöscht.

#### Bureau de Courtelary

Supplément. — 22. September. Paul Robert, à St-Imier, ayant cessé de faire partie du conseil d'administration de la Berna Watch Co. S. A. à St-Imier (F. o. s. du c. du 2 septembre 1915, n° 204, page 1197), la signature sociale qui lui était conférée en cette qualité est radiée.

#### Bureau Interlaken

Wein- und Bierverkauf. — 23. September. Inhaber der Firma Pozzi Giuseppe in Goldswil, Gde. Ringgenberg, ist Giuseppe Pozzi, von Cassano d'Adda (Italien), wohnhaft in Goldswil. Wein- und Bierverkauf über die Gasse.

#### Glarus — Glaris — Glarona

Chemische Fabrik. — 1915. 23. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma «Greiner & Cie.», chemische Fabrik, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 84 vom 4. März 1903, pag. 333), hat sich aufgelöst; die Liquidation wird unter der Firma Greiner & Cie. in Liquidation durch Emil Greiner, Schweizerhaus bei Glarus, und Dr. jur. O. Kubli, Advokat in Glarus, besorgt.

#### Freiburg — Fribourg — Friburgo

##### Bureau de Fribourg

Commerce de bestiaux. — 1915. 22. September. La raison Jacques Geissmann, commerce de bestiaux, Rue du Tir, à Fribourg (F. o. s. du c. du 2 avril 1883), est radiée par suite de décès du titulaire.

Hôtel. — 23. September. La raison M. Kaser, exploitation de l'Hôtel du Chasseur, à Fribourg (F. o. s. du c. du 20 novembre 1909, n° 289, page 1932), est radiée, par suite de renonciation de la titulaire.

#### St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Kommission und Export. — 1915. 22. September. Inhaber der Firma Maximo Schlittler in St. Gallen ist Maximo Schlittler, von Niederurnen (Glarus), in St. Gallen. Die Firma erteilt Procura an Fredy Schlittler, von Niederurnen, in St. Gallen. Kommission und Export. Naefacker 5.

Stickereien, Plattstichgewebe. — 22. September. Die beiden Gesellschafter der Firma Hugo Wachs & Co., Kommanditgesellschaft mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 213 vom 13. September 1915, pag. 1250), nämlich Hugo Wachs, unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Anna Mathilde Wachs, Kommanditärin, wohnen nicht in St. Gallen, sondern in Lachen-Vonwil, Gde. Straubenzell.

Mech.-elektr. Werkstätten. — 22. September. Gmür & Co., mechanisch-elektrische Werkstätten, elektrische Installationen, Kommanditgesellschaft mit Hauptsitz in Schänis und Zweigniederlassungen in St. Gallen und Rorschach (S. H. A. B. Nr. 107 vom 25. April 1913, pag. 758, und Nr. 321 vom 24. Dezember 1913, pag. 2258/9). Der bisherige Kommanditär Percy Beat Gmür ist auf 31. August 1915 als unbeschränkt haftender Gesellschafter in die Firma eingetreten.

Stickerei. — 22. September. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma G. Weltl & Co., Fabrikation und Export von Stickereien, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 137 vom 1. April 1905, pag. 546), wird infolge Konkurses von Amtswegen gelöscht.

Holz- und Obsthandel. — 23. September. Inhaber der Firma J. Krapf in Aesch-Oberuzwil ist Jakob Eduard Krapf, von Neukirch a. d. Thur, in Aesch-Oberuzwil. Holz- und Obsthandel; Aesch.

#### Waadt — Vaud — Vaud

##### Bureau d'Aigle

1915. 22. September. La Société des Usiniers de Bex, association ayant son siège à Bex (F. o. s. du c. du 19 octobre 1911, n° 259 page 1749),

a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale du 31 août 1915, et est en conséquence radiée dans le Registre du commerce.

Ameublements. — 22. September. Le chef de la maison A. Buchs-Piguet à Aigle, est Alfred-Conrad, fils de Pierre Buchs, allié Piguet, de la Lenk (Berne), domicilié à Aigle. Ameublements. Rue du Collège.

#### Bureau de Lausanne

21. September. Société anonyme Meiss & Cie., Agence Suisse de voyages «Lloyd», société anonyme, ayant son siège principal à Zurich, avec succursale à Lausanne (F. o. s. du c. du 25 mars 1915). La procuration conférée à Richard Kündig est radiée.

21. September. La Société anonyme des immeubles suisses de l'Armée du Salut, société anonyme, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 26 octobre 1894 et 4 juin 1914), a, dans son assemblée générale du 27 mai 1915, nommé administrateur de la société: David Mische, de Malleray (Jura Bernois), domicilié à Berne, en remplacement de Louis Ceppi.

#### Bureau de Moudon

Travaux en bâtiments. — 22. September. La raison Michel Sculati, à Moudon, travaux en bâtiments (F. o. s. du c. du 21 mars 1912, page 507), est radiée pour cause d'insuffisance d'affaires.

#### Genf — Genève — Ginevra

Constructions mécaniques. — 1915. 21. September. La société en nom collectif Pirat et Dubuis, atelier de constructions mécaniques, Carouge (F. o. s. du c. du 25 août 1910, page 1510), est déclarée dissoute depuis le 1<sup>er</sup> septembre 1915. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

21. September. Aux termes d'acte reçu par M<sup>e</sup> Eugène Moriaud, notaire, à Genève, le 17 septembre 1915, il a été formé, sous la dénomination de Société Immobilière Mail-Plaine, une société anonyme, ayant pour objet l'achat, la construction, l'exploitation, la vente ou l'échange de tous immeubles situés dans le canton de Genève. Le siège de la société est fixé aux Petit-Sacconnex, Chemin des Roses n° 6; sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de dix-sept mille cinq cents francs (fr. 17,500), divisé en 70 actions, au porteur, de fr. 250 chacune. Pour les actes à passer ou les signatures à donner, la société est valablement engagée par la signature de l'administrateur unique, lorsque le conseil d'administration ne se composera que d'un seul membre, ou par la signature d'un ou de plusieurs administrateurs porteurs d'une délibération du conseil les déléguant à ces fins, ou par la signature de la majorité des membres de ce conseil, lorsqu'il est composé de plusieurs personnes. Toutes les publications émanant de la société seront valablement faites par des avis insérés dans la «Feuille d'avis officielle du Canton de Genève». La société est administrée par un conseil d'administration d'un à trois membres, lequel est composé pour la première période de six ans, de Henri Coutau, régisseur, demeurant au Petit-Sacconnex.

21. September. La société coopérative dite Laiteries genevoises réunies. Centrale et Agricole, ayant son siège à Choulex (F. o. s. du c. du 19 mars 1914, page 468), a, dans son assemblée générale du 20 février 1915, nommé Ami Corthay, domicilié à Genève, et Jules Micheli, domicilié à Jussy, membres de son comité de direction, en remplacement de William Martin et Marc Bonnet.

22. September. La Société Immobilière du Coteau de Coligny, société anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 3 décembre 1913, page 2128), a, dans son assemblée générale des actionnaires du 17 septembre 1915, nommé Albert Nobile, entrepreneur, à Plainpalais, comme seul administrateur, en remplacement de Henri Libes, démissionnaire.

22. September. La Société Immobilière Les Crêts de Coligny, société anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 3 décembre 1913, page 2128), a, dans son assemblée générale des actionnaires du 17 septembre 1915, nommé Remo Beltrami, entrepreneur, à Carouge, comme seul administrateur, en remplacement de Henri Libes, démissionnaire.

Commerce de beurres en gros. — 22. September. Le chef de la maison F. Dunand, à Genève, commencé le 1<sup>er</sup> mai 1900, est François Dunand, de Genève, y domicilié. Commerce de beurres en gros. 24, Rue du Mont Blanc.

#### Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

## Marken — Marques — Marche

### Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 37278. — 20. September 1915, 8 Uhr.

Heinrich Franck Söhne A. G., Fabrikation, Basel (Schweiz).

#### Kaffeesurrogate.



(Uebertragung von Nr. 7784 der Firma Heinrich Franck Söhne, Basel.)

Nr. 37279. — 20. September 1915, 8 Uhr.

Heinrich Franck Söhne A. G., Fabrikation, Basel (Schweiz).

#### Kaffeesurrogate.



(Uebertragung von Nr. 7785 der Firma Heinrich Franck Söhne, Basel.)

Nr. 37280. — 20. September 1915, 8 Uhr.  
Heinrich Franck Söhne A. G., Fabrikation,  
Basel (Schweiz).

Kaffeesurrogate.



(Uebertragung von Nr. 7786 der Firma Heinrich Franck Söhne, Basel.)

Nr. 37281. — 20. September 1915, 8 Uhr.  
Heinrich Franck Söhne A. G., Fabrikation,  
Basel (Schweiz).

Kaffeesurrogate.



(Uebertragung von Nr. 7787 der Firma Heinrich Franck Söhne, Basel.)

Nr. 37282. — 20. September 1915, 8 Uhr.  
Heinrich Franck Söhne A. G., Fabrikation,  
Basel (Schweiz).

Kaffeesurrogate.



(Uebertragung von Nr. 7788 der Firma Heinrich Franck Söhne, Basel.)

Nr. 37283. — 20. September 1915, 8 Uhr.  
Heinrich Franck Söhne A. G., Fabrikation,  
Basel (Schweiz).

Kaffeesurrogate.



(Uebertragung von Nr. 7795 der Firma Heinrich Franck Söhne, Basel.)

Nr. 37284. — 20. September 1915, 8 Uhr.  
Heinrich Franck Söhne A. G., Fabrikation,  
Basel (Schweiz).

Kaffeesurrogate.

**CHICOREE**

HEINRICH FRANCK SÖHNE  
Propriétaires des Fabriques de chicorée:  
Allgemeine Liebig-Fabrik (St. Gallen, Spiez, Morbio, etc.), Liebig-Fabrik, Grenchen;  
in Bülles; Sals; in Autriche: Sals; in O. Serbien: Sals; in Italien: Sals.

Eviter les contrefaçons.  
Exiger nos marques de fabrique et la signature  
Heinrich Franck Söhne.

(Uebertragung von Nr. 7799 der Firma Heinrich Franck Söhne, Basel.)

**Modification de raison**

Nos 16897, 17194, 17195, 17224, 17225, 17793, 18047, 18182—187, 18216, 18218, 19464, 20558, 21688, 22046, 22047, 22145, 22472—475, 22482, 22883, 23095, 23584, 24181. — Selon inscription du 12 juin 1909 au registre du commerce, la société Fils de R. Picard & Co, à La Chaux-de-Fonds, titulaire de ces marques, a modifié sa raison sociale qui est actuellement Fils de R. Picard & Co, Fabrique Invieta (Invieta Manufacturing Co — Invieta Uhrenfabrik). — Communiqué au bureau et enregistré le 21 septembre 1915.

**Wichtigster Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale**

**Schweizerischer Einfuhrtrutz**

Infolge zahlreicher Anfragen, welche an die Handelsabteilung des Schweizerischen Politischen Departements gerichtet werden, wird darauf hingewiesen, dass der Trutz zwar vom Bundesrat genehmigt ist, seine Tätigkeit aber noch nicht begonnen hat, sondern erst organisiert werden muss, was voraussichtlich mehrere Wochen in Anspruch nehmen wird. Bis dahin sind Einfuhrgesuche wie bisher an die Handelsabteilung des Politischen Departements zu richten. Ueber alles weitere, insbesondere auch über die Bildung der Spezialsyndikate der verschiedenen Branchen, welche dem Trutz einzugliedern sind, werden im gegebenen Augenblick die nötigen Mitteilungen durch die Direktion erfolgen, sobald diese bestellt ist.

**Poststücke mit Wertangabe.** Nach Dänemark, Niederland, Norwegen, Russland und den russischen Postämtern in China, Schweden, Gibraltar, Cypern und den Niederländischen Antillen können bei der Leitung über Frankreich-Grossbritannien auch Poststücke mit Wertangabe versandt werden.

Im weitem können Poststücke nach Brasilien, über Frankreich und Lissabon wieder zur Beförderung angenommen werden. Unbestellbare Poststücke werden von Brasilien bis auf weiteres nicht zurückgesandt.

— **Postanweisungen nach Oesterreich und Ungarn.** Vom 1. Oktober 1915 an wird der Einzahlungskurs für Postanweisungen nach Oesterreich und Ungarn auf 81 Rappen = 1 Krone festgesetzt.

Im Verkehr mit Ungarn sind bis auf weiteres nur Postanweisungen an Kriegsefingane und Internierte zulässig.

— **Konsulate.** Der Bundesrat hat am 24. September dem zum Konsul von Panama in Lugano ernannten Herrn Nino Greppi das Exequatur erteilt.

**Société suisse de surveillance économique**

En raison de nombreuses demandes qui lui parviennent, la division du commerce du Département politique suisse fait observer que le trust a effectivement été approuvé par le Conseil fédéral, mais n'est pas entré encore en fonction. Il convient, avant tout, d'en régler l'organisation ce qui nécessitera probablement plusieurs semaines. Les demandes d'importation sont à adresser, jusqu' alors et comme par le passé, à la division du commerce du Département politique. Dès nomination de la direction, celle-ci ne manquera pas de faire la publicité nécessaire, notamment aussi en ce qui concerne la constitution des syndicats spéciaux des différentes branches qu'il y aura lieu d'incorporer au trust.

**Interdictions françaises d'exportation**

Un décret français du 21 de ce mois, prohibe, à dater du 22 septembre 1915, la sortie ainsi que la réexportation ensuite d'entrepôt, de dépôt, de transit, de transbordement et d'admission temporaire, des produits énumérés ci-après:

- Volailles vivantes.
- Raisins de vendange.
- Fruits à noyaux.
- Os.

Toutefois, des exceptions à cette disposition pourront être autorisées sous les conditions qui seront déterminées par le ministre des finances.

**Colis postaux avec valeur déclarée.** Des colis postaux avec valeur déclarée peuvent aussi être expédiés par la voie de France-Grande-Bretagne à destination du Danemark, des Pays-Bas, de la Norvège, de la Russie et des bureaux de poste russes en Chine, de la Suède, de Gibraltar, de Chypre et des Antilles néerlandaises.

On peut de même accepter de nouveau à l'expédition des colis postaux à destination du Brésil, via France et Lisbonne. Le Brésil ne renvoie pas, jusqu'à nouvel avis, les colis postaux non distribuables.

— **Mandats de poste pour l'Autriche et la Hongrie.** A partir du 1<sup>er</sup> octobre 1915, le cours de versements des mandats de poste pour l'Autriche et la Hongrie est fixé à 81 centimes pour 1 couronne.

Dans l'échange avec la Hongrie, il n'est admis jusqu'à nouvel avis que des mandats de poste pour les prisonniers de guerre et les internés.

**Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse**

Ausweis vom 23. September — Situation hebdomadaire du 23 septembre

Aktiva			Letzter Ausweis Dernière situation		
	Fr.		Fr.		
Metalbestand:					Encaisse métallique
Gold	241,770,115.75				Or
Silber	61,465,475.—				Argent
Darlehens-Kassascheine	303,225,590.75	+	420,649.88		Billets de la Caisse de Prêts
Portefeuille	15,360,275.—	—	80,125.—		Portefeuille
Lombard	126,329,016.22	+	636,186.59		Lombard
Wertschriften	16,897,779.85	+	596,176.75		Titres
Korrespondenten	8,893,849.05	—	102,899.05		Korrespondants
Sonstige Aktiva	38,581,244.25	—	124,862.69		Autres actifs
	11,860,929.12	+	628,613.21		
	<b>520,148,684.24</b>				
<b>Passiva</b>					
Eigene Gelder	26,995,620.45	—			Fonds propres
Notenumlauf	407,267,600.—	+	1,655,480.—		Billets en circulation
Giro- u. Depotechnungen	75,139,267.89	—	1,793,551.45		Virements et de dépôts
Sonstige Passiva	10,766,195.90	+	2,311,811.14		Autres passifs
	<b>520,148,684.24</b>				
Diskontsatz 4 1/2 %, gültig seit 1. Januar 1915.					Taux d'escompte 4 1/2 %, valable depuis le 1 <sup>er</sup> janvier 1915.
Lombardzinsfuss 5 %, gültig seit 1. Januar 1915.					Taux pour avances 5 %, valable depuis le 1 <sup>er</sup> janvier 1915.
Lombardsatz für Vorschüsse auf Goldbarren und fremde Goldmünzen (bis 3. August 1915) aufgehoben am 8. August 1914.					Taux pour avances sur lingots et monnaies d'or étrangères (jusqu'au 3 août 1915) supprimé le 8 août 1914.

**Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux**

Ueberweisungskurs vom 25. September an — Cours de réduction à partir du 25 septembre

	Fr.			
Deutschland	110.—	=	100 Mk.	Allemagne
Oesterreich	80.50	=	100 Kr.	Autriche
Ungarn	80.50	=	100 „	Hongrie
Italien	85.50	=	100 Lire	Italie
Luxemburg	91.—	=	100 Franken	Luxembourg
Grossbritannien	25.45	=	1 Pfund St.	Grande-Bretagne
Argentinien	503.50	=	100 Goldpesos	Argentine

**Schweizerische Bundesbahnen**Der allgemeine Plakatsfahrplan für die am  
**1. Oktober 1915** in Kraft tretende**Winterfahrplanperiode 1915-16**kann vom **27. September 1915** an auf allen  
Stationen der Bundesbahnen bezogen werden.

Bern, den 25. September 1915.

(2087 I)

Generaldirektion.

**„WATT“****A. G. für Elektrische Unternehmungen, Glarus****Einladung**

zur (2890 G) (2089.)

**XI. ordentlichen Generalversammlung**Samstag, den 16. Oktober 1915, vormittags 11 Uhr  
im Gebäude der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich**Traktanden:**

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung samt Bilanz pro 30. April 1915 und des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Der gedruckte Geschäftsbericht samt Jahresrechnung und Bilanz, sowie der Bericht der Kontrollstelle, können vom **5. Oktober a. c.** an durch die Herren Aktionäre bezogen werden: bei Herren F. Oertly-Jenny in Glarus.

Bei der tit. Schweiz. Kreditanstalt in Zürich und Glarus.

Bei der letzteren Stelle werden gegen Aufgabe der Aktiennummern vom 9. bis 15. Oktober die Stimmkarten zur Generalversammlung ausgegeben.

Glarus, den 25. September 1915.

„WATT“ A. G. für Elektrische Unternehmungen,  
Namens des Verwaltungsrates,  
Der Präsident: A. Gemperle-Beckh.**Zürcher Papierfabrik an der Sihl****Oligationen-Coupons-Einlösung**

Die am 30. September 1915 fälligen Halbjahrs-Coupons Nr. 5 unserer Oligationen vom 1. April 1913 werden vom Verfalltage an spesenfrei eingelöst bei der Schweiz. Kreditanstalt, Zürich, oder auf unserem Hauptbureau in der Fabrik an der Sihl in Zürich. (3502 Z) (2084.)

Zürich, den 23. September 1915.

Die Direktion.

**Actienbrauerei Zürich**

Die am 1. Oktober a. c. fällig werdenden Coupons Nr. 14 und 29 unserer Oligationen-Anleihe I. und II. Hypothek werden ab 27. crt. spesenfrei eingelöst bei:

Schweiz. Bankverein.

Schweiz. Volksbank. (3501 Z) (2083.)

Zürcher Depositenbank.

Zürich, den 25. September 1915.

Die Direktion.

**Société anonyme électrometallurgique  
Procédés Paul Girod, Neuchâtel****Emprunt 4½ % de fr. 600,000 — Série D**

Du 30 mai 1906

25 obligations de fr. 500 sorties par tirage au sort du 18 septembre 1915, et remboursables le 15 mars 1916 chez MM. Du-Pasquier, Montmoilin &amp; Cie., ou Berthoud &amp; Cie., banquiers, à Neuchâtel, contre remise des titres munis des coupons non échus, et qui cesseront de porter intérêt à partir du 15 mars prochain. (2004 N) (2050.)

**Numéros sortis au tirage:**

79, 83, 228, 360, 348, 396, 488, 569, 641, 642, 662, 739, 764, 852, 854, 919, 935, 942, 949, 959, 1000, 1013, 1041, 1045, 1059.

Neuchâtel, le 15 septembre 1915.

Le conseil d'administration.

**Schweizerische Gesellschaft für Tüllindustrie A. G.****GLARUS****Einladung zur ordentlichen Generalversammlung**auf Samstag, den 9. Oktober 1915, nachmittags 2 Uhr  
im Hotel „Schiff“ in St. Gallen**Traktanden:**

1. Jahresbericht und Bericht der Rechnungsrevisoren.
2. Rechnungsabnahme.
3. Statuten-Revision und Erhöhung des Aktienkapitals.

Die Jahresrechnung per 31. März 1915, sowie der Revisorenbericht liegen bis **6. Oktober a. c.** im Bureau der Gesellschaft in Münchwilen zur Einsicht der Aktionäre auf. Im gleichen Zeitraume können die Stimmkarten gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden.

Da die Statuten-Revision nur vorgenommen werden kann, wenn die Hälfte sämtlicher Aktien vertreten ist, ersuchen wir die HH. Aktionäre zahlreich und pünktlich zu erscheinen oder sich vertreten zu lassen. (2093 I)

Glarus, den 25. September 1915.

Der Verwaltungsrat.

**Vereinigte Konstruktionswerkstätten  
Nidau & Döttingen A.-G.**

Die Herren Aktionäre werden hiemit zur

**ordentlichen Generalversammlung**

auf Montag, den 4. Oktober 1915, nachmittags 3 Uhr, in ein Zimmer der Bahnhofrestauration Oiten zur Behandlung folgender Traktanden eingeladen:

1. Geschäftsbericht des Verwaltungsrates für das Jahr 1914.
2. Vorlage der Rechnungen.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung über das Schlussergebnis.
5. Verschiedenes. (2086 I)

Die Rechnungen und Berichte liegen ab 27. September im Bureau der Gesellschaft in Nidau zur Einsicht auf.

Der Verwaltungsrat.

**SUCHARD S. A.****Remboursement d'obligations 4 %  
de l'emprunt de fr. 3,000,000, Série A, de 1905**

Les obligations dont les numéros suivent, sont sorties au tirage au sort du 23 septembre 1915:

19	152	433	582	814	1138	1499	1871	2198	2523
29	191	445	589	844	1188	1526	1940	2200	2531
37	264	449	614	862	1230	1588	1998	2224	2618
38	281	472	631	931	1298	1600	2087	2317	2644
50	332	495	677	937	1351	1613	2090	2352	2667
59	357	499	737	1028	1385	1646	2107	2363	2700
72	359	539	745	1040	1404	1727	2133	2394	2856
83	372	544	788	1077	1414	1735	2144	2416	2963
90	413	574	800	1081	1423	1756	2178	2469	2970
135	431	581	802	1120	1424	1822	2194	2491	2981

Le remboursement se fera dès le 31 décembre 1915:

A Neuchâtel: au siège social et chez MM. Berthoud &amp; Co., banquiers.

» Bâle: à la Banque-Commerciale de Bâle.

Les obligations appelées au remboursement cesseront de porter intérêt dès le 31 décembre 1915. (7702 N) (2076.)

Neuchâtel, le 23 septembre 1915.

Suchard S. A.

**Fabrique Suisse d'Orfèvrerie S. A.  
Peseux (Neuchâtel)**

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

**assemblée générale extraordinaire**

le samedi, 9 octobre 1915, à 3½ heures après-midi, à l'Hôtel de la Gare d'Auvernier.

**ORDRE DU JOUR:**

- 1<sup>o</sup> Demande d'autorisation d'emprunt.
- 2<sup>o</sup> Divers. (2027 N) (2068 I)

Les cartes d'admission peuvent être retirées chez Messieurs Berthoud &amp; Cie., Banquiers, à Neuchâtel, contre le dépôt des actions ou d'un récépissé émanant d'un établissement public ou privé du canton (Art. 16 des statuts).

Le conseil d'administration.

Demandez partout les cigarettas  
**MARYLAND VAUTIER**  
les meilleures de goût français  
Favorisez l'industrie nationale**Automat-Buchhaltung**  
richtet ein 1826,  
Hermann Frisch, Buchexperte  
Zürich 6, Neue Beckenhofstr. 15**Caisse enregistreuse**  
demandée d'occasion.Offres détaillées sous 0.12813 L.  
à la Soc. Anon. Suisse de Publicité  
H. & V., Lausanne. 20907